

Bern, 6. Juni 2012

Medienmitteilung der FDP.Die Liberalen Luzern und Schweiz

## FDP.Die Liberalen tief betroffen von Otto Ineichens Tod

Kantonale und nationale Partei sprechen der Familie ihre Anteilnahme aus

---

**Tief betroffen haben wir vom Tod unseres Nationalrates Otto Ineichen erfahren. Mit ihm ist ein über Kantons- und Parteigrenzen hinweg geschätzter Freund, Politiker und Unternehmer von uns gegangen. Mit Herzblut und Leidenschaft hat sich Otto Ineichen für seine Mitmenschen eingesetzt. Dabei lag ihm die Unterstützung sozial schwächer gestellten besonders am Herzen. Der Luzerner engagierte sich mit seinem Projekt Speranza gegen die Jugendarbeitslosigkeit und erlangte dafür schweizweit Anerkennung. Der grosse Erfolg des Projektes erlaubte eine Erweiterung, sodass heute auch Erwerbslosen über 50 Jahre die Chance auf einen beruflichen Wiedereinstieg gegeben wird. Daneben leistete der Unternehmer und Politiker grosse Verdienste für die Vereinbarkeit von Job und Familie. Etwa mit der Gründung der Stiftung „Wirtschaft und Familie“ und jüngst mit der Initiierung der Kinderbetreuung „Sperantino“, mit welcher er seine Vision einer bezahlbaren Krippe umsetzte.**

Immer wieder stellte Otto Ineichen seinen Weitblick unter Beweis. Mit dem Verein Energieallianz schuf er ein Organ für rasche und effiziente energiepolitische Massnahmen und schaffte es, Vertreter aller grossen Parteien dafür zu begeistern.

Seit 2003 war Otto Ineichen Mitglied des Nationalrates und genoss als eidgenössischer Politiker grosses Vertrauen in der Bevölkerung. Otto Ineichens unermüdliches Engagement stiess auf viel Anerkennung und wurde 2009 mit dem Swiss Award für den Politiker des Jahres gekrönt. Eine aussergewöhnliche Ehre für den Kanton Luzern und die FDP. Einmal mehr stellte Otto Ineichen unter Beweis, dass er mit seinem Tatendrang und Visionen die Konkurrenten weit hinter sich liess.

Otto Ineichen war Macher und Brückenbauer zugleich. Stets war er bemüht, alle politischen Kräfte an einen Tisch zu bringen und nach parteiübergreifenden Lösungen zu suchen. Mit grossem Respekt und Dankbarkeit erinnern wir uns an ihn. Otto Ineichen hinterlässt seine Frau, vier Söhne und Enkelkinder. Ihnen sprechen wir unser tiefes Mitgefühl aus.

---

### Kontakte:

› Kantonsrat Peter Schilliger, Präsident FDP.Die Liberalen Kanton Luzern, 078 671 14 18

› Nationalrat Philipp Müller, Präsident FDP.Die Liberalen, 079 330 20 79

› Nationalrätin Gabi Huber, Präsidentin FDP-Liberale Fraktion, 076 331 86 88

› Stefan Brupbacher, Generalsekretär, 079 789 13 81

› Philippe Miauton, Pressesprecher, 079 277 68 41

